

Länderbericht – Auszug aus dem CHE Arbeitspapier Nr. 213

Download Arbeitspapier: https://www.che.de/downloads/CHE_AP_213_Teilzeitstudium_Check_2018_19.pdf

Im Auftrag des CHE Centrum für Hochschulentwicklung analysierte CHE Consult die Entwicklung von Teilzeit-Studiengangsangeboten in Deutschland. Die Analyse umfasste die Studienangebote der Hochschulen, die Nachfrage bei den Studierenden sowie die rechtlichen Rahmenbedingungen auf Landesebene und die Teilzeit-Regelungen ausgewählter Hochschulen. Grundlage für die Teilzeit-Angebots-Quote sind die Daten des Hochschulkompasses der Hochschulrektorenkonferenz für das Wintersemester 2018/19. Die Anteile der Teilzeit-Studierenden beruhen auf Angaben des Statistischen Bundesamtes für das Wintersemester 2016/17. Verfasser(innen) der Studie „CHE Teilzeitstudium-Check 2018/19“ sind Anna Gehlke, Cort-Denis Hachmeister und Lars Hüning. Die Publikation ist Teil des CHE Themenschwerpunktes „Hochschulbildung wird zum Normalfall“. Die wichtigsten Informationen zum Thema, Checklisten und eine kommentierte Linkliste findet sich unter: www.che.de/teilzeit.

Teilzeit-Studiengangs-Quote* für Nordrhein-Westfalen

Tabelle 1: Teilzeit-Studiengangs-Quote nach Bundesländern (in %)

Land	Teilzeit-Quote 2018 (%)
Saarland	64,5
Hamburg	53,3
Brandenburg	36,8
Thüringen	33,1
Mecklenburg-Vorpommern	21,4
Sachsen-Anhalt	20,3
Niedersachsen	19,5
Berlin	17,4
Deutschland insgesamt	13,5
Bayern	11,9
Hessen	10
Sachsen	7,9
Nordrhein-Westfalen	7,4
Schleswig-Holstein	6,2
Baden-Württemberg	5,6
Rheinland-Pfalz	3,1
Bremen	1,8

Tabelle 2: Teilzeit-Studiengangs-Quote in Nordrhein-Westfalen im Vergleich zu Deutschland (in %)

Kategorie	Teilzeit-Studiengangs-Quote 2018 (%)	
	Nordrhein-Westfalen	Deutschland 2018
Insgesamt	7,4	13,5
Universitäten	6,0	16,0
Fachhochschulen	9,2	11,5
Bachelor	7,0	11,8
Master	8,0	16,7

Tabelle 3: Klassengrenzen und entsprechende Farbcodes für Analyse der Teilzeit-Studiengangs-Quoten

Klassen	Farbcode
0 % bis 19,9 %	
20 % bis 39,9 %	
40 % bis 59,9 %	
60 % bis 79,9 %	
80 % bis 100,0 %	

*Teilzeit-Studiengangs-Quote: Anteil der Studiengänge, die laut HRK Hochschulkompass in Teilzeit studiert werden können an allen Studiengängen.

Länderbericht – Auszug aus dem CHE Arbeitspapier Nr. 213

Download Arbeitspapier: https://www.che.de/downloads/CHE_AP_213_Teilzeitstudium_Check_2018_19.pdf

Teilzeit-Studierenden-Quote** für Nordrhein-Westfalen

Tabelle 4: Teilzeit-Studierenden-Quote im WS 2016/17 nach Ländern im Zeitvergleich

Land	Teilzeit-Studierenden-Quote (%)				
	im WS 2016/17	im WS 2015/16	Differenz zum Vorjahr	im WS 2014/15	Differenz zum Vorjahr
Hamburg	18,5	18,1	0,4	18,1	0
Nordrhein-Westfalen	15,5	15	0,5	14,7	0,3
Mecklenburg-Vorpommern	12,1	11,7	0,4	11,2	0,5
Rheinland-Pfalz	7,8	7,5	0,3	7	0,5
Deutschland insgesamt	7,2	6,8	0,4	6,6	0,2
Bremen	6,8	6,8	0	5,9	0,9
Sachsen-Anhalt	6,1	6,1	0	6,1	0
Sachsen	5,7	5,9	-0,2	5,4	0,5
Berlin	3,8	3,3	0,5	3,2	0,1
Thüringen	3,1	2,9	0,2	2,8	0,1
Hessen	2,8	2,3	0,5	1,9	0,4
Brandenburg	2,6	2,6	0	2,8	-0,2
Niedersachsen	2,1	1,9	0,2	1,8	0,1
Bayern	2	1,6	0,4	1,4	0,2
Baden-Württemberg	1,9	1,7	0,2	1,9	-0,2
Schleswig-Holstein	1,3	0,2	1,1	0,2	0
Saarland	0,4	0,4	0	0,3	0,1

Quelle: Statistisches Bundesamt auf Nachfrage; eigene Darstellung der Autor(inn)en

Tabelle 5: Teilzeit-Studierenden-Quote im WS 2016/17 nach Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Hochschule (Teilzeit-Studierenden-Quote mindestens 1,0%)	Studierende insgesamt	Teilzeit-Studierenden- Quote (%)
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	357	100,0
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Aachen	488	100,0
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bonn	1309	100,0
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Marl	254	100,0
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Münster	767	98,3
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Düsseldorf	3408	98,2
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Siegen	583	97,3
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wuppertal	485	97,1
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Wesel	276	95,3
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Dortmund	2138	94,8
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Duisburg	1130	90,4
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Köln	3322	89,5
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Essen	26987	86,0
Fernuniversität Hagen	68429	74,8
Priv. FH International School of Management, Dortmund	3180	65,3
FH der Diakonie Bielefeld-Bethel	817	64,1
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv. FH)	9880	63,0
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Neuss	637	58,9
FH des Mittelstandes (FHM) in Bielefeld (Priv. FH)	3441	57,8
FH des Mittelstandes (FHM) in Pulheim (Priv. FH)	108	55,6
HSD Hochschule Döpfer Köln (Priv. FH)	324	55,2
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv. FH)	2282	49,6
FH Südwestfalen in Hagen	2877	46,6
FH Südwestfalen in Iserlohn	2628	43,5
Priv. Rheinische FH Köln in Köln	6163	37,2
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bielefeld	426	37,1
FH Südwestfalen in Meschede	5364	36,7
Fliedner Fachhochschule Düsseldorf (Priv.)	1164	33,0
FH des Mittelstandes (FHM) in Köln (Priv. FH)	616	32,5
Europäische FH (EUFH) in Brühl (Priv.)	1626	29,6
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Paderborn	670	28,1

Länderbericht – Auszug aus dem CHE Arbeitspapier Nr. 213

Download Arbeitspapier: https://www.che.de/downloads/CHE_AP_213_Teilzeitstudium_Check_2018_19.pdf

Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Köln	2033	22,9
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (Priv. FH)	1769	20,9
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (Priv. Kunst-H)	120	19,2
FH Niederrhein in Mönchengladbach	8277	18,3
Alanus H Alfter (Priv. H)	1536	16,5
Hochschule Fresenius Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)	723	16,5
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Bergisch-Gladbach	696	15,7
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn in Mettmann	254	13,4
Priv. Rheinische FH Köln in Neuss	233	12,4
Hochschule Bochum (FH) in Bochum	7180	12,1
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung, FB Allgemeine innere Verwaltung in Brühl	408	11,3
FH Köln in Gummersbach	5243	11,1
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv. FH)	2429	11,0
FH Münster in Steinfurt	4837	9,1
Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Münster	1188	9,0
FH Südwestfalen in Soest	3003	8,6
FH Bielefeld in Bielefeld	8312	8,0
FH Westliches Ruhrgebiet in Mülheim	4049	7,6
FH für öffentliche Verwaltung NW in Gelsenkirchen	942	7,3
FH Niederrhein in Krefeld	6380	6,8
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv. FH)	729	6,7
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Hagen	108	6,5
FH Dortmund	13797	5,9
Universität Witten-Herdecke (Priv. H)	2343	5,4
FH Münster in Münster	9303	5,1
Europäische FH (EUFH) in Neuss (Priv.)	384	4,7
FH Düsseldorf	10235	4,6
FH Ostwestfalen-Lippe in Höxter	990	4,5
Hochschule für Gesundheit (FH) Bochum	1142	4,3
FH Köln in Köln	19424	4,2
FH Ostwestfalen-Lippe in Detmold	2071	3,6
Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Aachen	1086	2,7
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen in Bochum	231	2,6
FH Gelsenkirchen in Gelsenkirchen	4957	1,9
Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen in Paderborn	995	1,8
Hochschule Bochum (FH) in Velbert/Heiligenhaus	333	1,8
FH für öffentliche Verwaltung NW in Köln	2158	1,3
FH Rhein-Waal in Kleve	4632	1,1
U Bonn	36432	1,1

Quelle: Sonderauswertung des Statistischen Bundesamtes für WS 2016/17; nur Hochschulen mit Teilzeit-Studierenden-Quote von mindestens 1,0%

** Teilzeit-Studierenden-Quote: Anteil der offiziell in Teilzeit Studierenden an allen Studierenden.